Beschlussvorlage
MRB-GST/005/2023

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	13.12.2023	öffentlich	Beschluss

Betreff:

Mitgliedschaft im Bundesforum Männer - Interessensverband für Jungen, Männer & Väter e.V.

Anlagen:
Satzung des Vereins
Plattform Bundesforum Männer

Sachverhalt (kurz):

Das Bundesforum Männer ist eine Nichtregierungsorganisation, die geschlechterpolitische Arbeit betreibt. Als bundesweiter Dachverband vernetzt das Bundesforum Männer seit 2010 Akteure, die im Feld der Jungen-, Väter- und Männerarbeit tätig sind. Kernaufgaben sind politische Interessenvertretung und fachliche Vernetzung. Das Hauptaugenmerk gilt den Anliegen von Jungen, Männern und (Groß-)Vätern und den Konfliktlagen, die sich aus den eigenen und den gesellschaftlich verankerten Männlichkeits- und Geschlechterbildern ergeben. Für Verbände und Politik ist das Bundesforum Ansprechpartner, um Gleichstellungspolitik zu gestalten.
Die gemeinsame Arbeit im Verband basiert auf einer politischen Plattform, in der Selbstverständnis und Zielvorstellung des Bundesforum Männer zum Ausdruck kommen und auf die sich alle Mitglieder verpflichtet haben. (s. Anlage) Grundprinzip der gemeinsamen Arbeit ist die Geschlechtergerechtigkeit. Die Arbeit des Bundesforum Männer ist am Prinzip umfassender gesellschaftlicher Gleichstellung orientiert und geschieht in konstruktivem Dialog. Das Bundesforum weiß sich der Solidarität unter Männern und Jungen und mit allen Geschlechtern verpflichtet.
Das Angebot der Gleichstellungsstelle Nürnberg mit dem Ansprechpartner für Männer ist in Bayern in dieser Form immer noch einmalig. Sie wurde erst im Februar 2023 mit dem bundesweiten "Gender Award" gewürdigt. Mit dieser Auszeichnung zeichnet die Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros und Gleichstellungsstellen kreative und erfolgreiche Frauen- und Gleichstellungspolitik in Kommunen aus und rückt damit das besondere Engagement für Gleichstellungsarbeit vor Ort in den Fokus der Öffentlichkeit. Die Arbeit der Gleichstellungsstelle wirkt nicht nur nürnberg- und bayernweit, sondern mittlerweile auch bundesweit.
Die Mitgliedschaft im Bundesforum ist daher eine logische Weiterentwicklung und Unterstützung der Arbeit der Gleichstellungsstelle und gegenseitige Unterstützung in inhaltlicher und struktureller Hinsicht.
Die Mitgliedschaft als Gleichstellungstelle hat mehrere Vorteile:
1. Netzwerk: Regelmäßige Fachtage und Impulse zu Gleichstellungsarbeit für und mit Männern, Mitgliederversammlungen, Netzwerktreffen etc. ermöglichen Informationen und Austausch auf fachlicher Ebene und Wissenstransfer
2. Profilierung: Als Mitglied ist man Teil des wichtigsten fachlichen und politischen Vertreters im Bereich Gleichstellungspolitik für Jungen, Männer und Väter in Deutschland.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	150 €	**Folgekosten**	150 € pro Jahr
		☒ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	150 € pro Jahr
davon konsumtiv	150 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Haushaltsmittel aus Budget GST

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern, von allen Geschlechtern insbes. mit Blick auf die Lebenslagen und Anliegen von Jungen, Männern & Vätern

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Nürnberg tritt dem Bundesforum Männer e.V. als juristische Person im Jahr 2023 bei.
2. Die Wahrnehmung und Vertretung der Mitgliedschaft übernimmt die Gleichstellungsstelle.